

Donnerstag, 14. März 2013  
Nr. 62

# Die erste Messe des Freigeistes

Georg Fritzsch setzt Beethoven-Zyklus fort

**Kiel.** Generalmusikdirektor Georg Fritzsch und die Kieler Philharmoniker treiben ihren Beethoven-Zyklus voran. In den Philharmonischen Konzerten am Sonntag Vormittag und Montagabend erklingt die *C-Dur-Messe op. 86* des Wiener Klassikers. Und am Freitag, 22. März, steht das *C-Dur-Klavierkonzert op. 15* im Mozart-Konzert der Musikfreunde auf dem Programm.

Knackige Akzente, Klassikbögen und kaum Vibrato bei den Streichern, Blasinstrumente in alter Bauart, der Philharmonische Chor in eher kleiner Besetzung: Georg Fritzsch will seine Linie, sich mit den Philharmonikern einer „historisch informierten“ Aufführungspraxis möglichst weitgehend anzunähern, auch im Fall der *C-Dur-Messe* treu bleiben. „Aber ich bin bei erstmaliger Beschäftigung mit dem *Opus 86* doch überrascht, dass der Revoluzzer Beethoven hier angesichts der sakralen Aufgabe und mit Joseph Haydns bedeutenden Messen im Nacken eher vorsichtig agiert. Das hat aber auch seinen besonderen, beinahe seltsamen Reiz“, so der Dirigent.

Zurückgekehrt aus Taiwan, wo er gerade dem Taipei Symphony Orchestra in der „akustisch hervorragenden“ National Concert Hall Bruckners *Vierte Symphonie* nahe gebracht hat, spürt Fritzsch nun den „Friedenssignalen“ nach, die der „Freigeist“ Beethoven 1807 im Auftrag des Fürsten Esterhazy in seiner gegenüber der *Missa solemnis* „kleine-

ren“ *C-Dur-Messe* sendet. „Da das gesamte Werk chorisches geprägt ist, waren mir besonders schöne Solo-Stimmen für die Solisten wichtig“, so Fritzsch. Deshalb kehrt die Sopranistin Susanne Bernhard zurück, die nach ihrer Zeit im Kieler Ensemble international Karriere gemacht hat. Deshalb sind auch weitere, in Kiel vertraute, jedoch längst durchgestartete Sänger wie Stephanie Atanasov (Kiels Octavian im *Rosenkavalier*, inzwischen Staatsoper Berlin), Tomasz Zagorski und Thorsten Grümbel mit von der Partie.

Auf Wunsch der Musikfreunde setzt Fritzsch auch die Beethoven-Serie in der Petrus-Kirche fort: mit einem Klavierkonzert. Den südkoreanischen Pianisten Kim da Sol hat ihm Michael Sanderling dafür wärmstens empfohlen. cst

■ Philharmonische Konzerte: So 17. März, 11 Uhr, und Mo 18. März, 20 Uhr, im Kieler Schloss. Mozart-Konzert der Musikfreunde: Fr 22. März, 20 Uhr, Petrus-Kirche Kiel-Wik. Karten für alle Konzerte: 0431 / 901 901 und 0431 / 14 901 24. [www.musikfreunde-kiel.de](http://www.musikfreunde-kiel.de)